NACHRICHTEN
Österreich

15. Mai 2025

Virgen: Volksschüler gestalten ihre eigenen Garten-Oasen!

Die Gemeinde Virgen startet ein dreijähriges EU-Projekt, das Kinder in den nachhaltigen Anbau von Obst und Gemüse einführt.

Virgen, Österreich - In der Gemeinde Virgen in Osttirol hat am 1. September 2024 das LEADER-Projekt mit dem Titel „Selbstversorgt aus dem eigenen Garten“ begonnen. Dieses ambitionierte Vorhaben, das auf eine Laufzeit von drei Jahren angelegt ist, wird durch die EU gefördert. Ziel ist es, die Bürger zu ermutigen, ihren Nahrungsbedarf durch den Eigenanbau von Obst, Gemüse und Kräutern zu decken. Projektleiterin Birgit Winkler sieht die Initiative als wichtigen Schritt zur Förderung der Selbstversorgung.

Im Rahmen des Projekts wird auch ein spezielles Programm für die zweiten Klassen der Volksschule Virgen angeboten. Unter dem Motto „Kleiner Garten in der Kiste“ sind die Schüler aktiv in

den gesamten Prozess eingebunden. Sie gestalten die Pflanzkisten, säen verschiedene Pflanzen und pflegen diese im Klassenzimmer. Hierbei werden sie von der Projektleiterin unterstützt. Die Kisten sind mit Gartenvlies ausgekleidet und mit kreativen Verzierungen versehen worden.

Einblicke in den Gartenbau

Anfang Mai dieses Jahres wurden die Kisten mit Erde befüllt und mit einer abwechslungsreichen Auswahl an Pflanzen bepflanzt, darunter Schnittlauch, Radieschen, Rucola und Erdbeeren. Die Kinder zeigen stolz ihre kleinen Gärten, die sie selbst gestaltet haben. Neben den praktischen Erfahrungen bietet das Projekt auch Workshops und Schulungen an, um das Wissen über den Gartenbau zu vertiefen und den Austausch mit anderen Hobbygärtnern zu fördern.

Das Projekt ist nicht nur auf die Schule beschränkt. Auch die Bürger von Virgen werden ermutigt, durch verschiedene Anbauformen wie Hausgärten, Hochbeete und Gemeinschaftsgärten aktiv zu werden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Förderung alter und samenfester Gemüsesorten sowie der Verbesserung der Bodenfruchtbarkeit. In diesem Zusammenhang sind auch Weiterbildungen und Kurse Teil des Programms, um den Teilnehmern umfassende Kenntnisse zu vermitteln und sie bei ihrer Gärtnerarbeit zu unterstützen.

Nachhaltige Initiativen und ihre Bedeutung

Das Projekt „Selbstversorgt aus dem eigenen Garten“ reiht sich in eine wachsende Bewegung ein, die sich mit urbanem Gärtnern beschäftigt. Urban Gardening-Projekte sind in zahlreichen deutschen Städten zu finden und verwandeln graue Flächen in grüne Oasen. Diese Initiativen tragen zur lokalen Nahrungsmittelproduktion bei und verbessern das Mikroklima, während sie gleichzeitig Lebensraum für Insekten schaffen. Stadtbewohner gewinnen ein besseres Verständnis dafür, wie

Lebensmittel wachsen, was deren Umweltbewusstsein fördert.

Die Vorteile solcher Gartenprojekte sind vielfältig. Sie bieten nicht nur Zugang zu frischen Lebensmitteln, sondern fördern auch soziale Kontakte und den Zusammenhalt in der Gemeinschaft. Selbst in dicht besiedelten Gebieten ist urbanes Gärtnern von Bedeutung, da es hilft, Transportwege zu reduzieren und die Biodiversität zu steigern. Durch verschiedene Projekte wird dabei der Austausch zwischen Altersgruppen und Kulturen gestärkt, was für eine nachhaltige Entwicklung in urbanen Räumen entscheidend ist.

Die Kosten des Projekts „Selbstversorgt aus dem eigenen Garten“ belaufen sich auf 162.103 Euro über die drei Jahre, die durch Fördermittel finanziert werden. Das Projekt zielt darauf ab, über die Gemeindegrenzen hinweg Interesse zu wecken und die Ideen sowie Erfahrungen von Hobbygärtnern zu teilen. Projektleiterin Birgit Winkler steht interessierten Bürgern für weitere Informationen zur Verfügung. Sie ist unter der E-Mail-Adresse **selbstversorgt@virgen.at** oder telefonisch unter +43 676 7292 809 zu erreichen.

Details	
Ort	Virgen, Österreich
Quellen	• **www.dolomitenstadt.at** • **www.krone.at** • **www.aktionstag-nachhaltigkeit.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at